

## Anwendungsbereich

Anwendungsbereich dieser Norm ist 2017-10-01.

Für DIN VDE 0833-2 (VDE 0833-2):2009-06 und DIN VDE 0833-2 Berichtigung 1 (VDE 0833-2 Berichtigung 1):2010-05 besteht eine Übergangsfrist bis 2018-10-01.

## Inhalt

	Seite
Vorwort.....	6
1 Anwendungsbereich.....	8
2 Normative Verweisungen .....	8
3 Begriffe und Abkürzungen.....	9
3.1 Begriffe .....	9
3.2 Abkürzungen .....	12
4 Grundlegende Anforderungen an Bestandteile von Brandmeldeanlagen.....	13
4.1 Allgemeines .....	13
4.2 Brandmelder .....	13
4.3 Überwachte Übertragungswege.....	13
4.4 Brandmelderzentrale (BMZ) .....	14
4.5 Energieversorgung .....	14
4.6 Signalgeber .....	14
5 Anforderungen an die Ansteuerung von Brandschutzeinrichtungen.....	14
6 Regeln für das Planen, Projektieren, Installieren und in Betrieb setzen von Brandmeldeanlagen.....	15
6.1 Grundsätze .....	15
6.2 Planung .....	20
6.3 Alarmierung .....	43
6.4 Projektierung .....	46
6.5 Ausführungsunterlagen .....	52
6.6 Einbau.....	53
7 Inbetriebsetzen.....	55
7.1 Allgemeines .....	55
7.2 Überprüfung.....	55
8 Abnahmeprüfung .....	55
8.1 Allgemeines .....	55
8.2 Prüfanforderungen.....	56
8.3 Abnahmeprotokoll.....	56
8.4 Übergabe an den Betreiber .....	56
8.5 Dokumentation .....	56
9 Betrieb von Brandmeldeanlagen .....	56
9.1 Allgemeines .....	56
9.2 Betriebsbuch.....	56

	Seite
9.3 Durchführung der Instandsetzungsarbeiten.....	57
9.4 Freihalten der Melder.....	57
9.5 Ausnahmen von der Überwachung.....	57
9.6 Abschaltung.....	57
9.7 Vermeidung von Falschalarmen.....	57
9.8 Dokumentation.....	57
Anhang A (normativ) Überwachung von Räumen mit elektrischen und elektronischen Einrichtungen.....	58
A.1 Allgemeines.....	58
A.2 Raumüberwachung.....	58
A.3 Einrichtungsüberwachung.....	58
A.3.1 Allgemeines.....	58
A.3.2 Planung.....	59
A.3.3 Melderanordnung.....	59
A.3.4 Meldergruppen.....	59
Anhang B (informativ) Klassifizierungstabelle für Ansaugrauchmelder.....	61
Anhang C (informativ) Klassifizierung von Wärmemeldern und linienförmigen Wärmemeldern.....	62
Anhang D (normativ) Standardschnittstelle Löschen.....	63
D.1 Anschlusspunkte.....	63
D.2 Übertragung von Meldungen, Störungen und zusätzlichen Informationen.....	64
D.3 Übertragung von Meldungen aus der Brandmeldeanlage an die Löschanlage.....	64
D.4 Übertragung von zusätzlichen, für die Funktion der Löschanlage erforderlichen Meldungen.....	64
D.4.1 Übertragung eines Voralarmes.....	64
D.4.2 Übertragung an vorgesteuerte Alarmventilstation in Sprinkleranlagen.....	64
D.5 Übertragung von Meldungen aus der Löschanlage an die Brandmelderzentrale.....	65
D.6 Zusätzlich gewünschte Übertragung von Störungsmeldungen aus der Löschanlage an die Brandmelderzentrale.....	65
D.7 Zusätzlich gewünschte Übertragung von Alarmmeldungen aus der Löschanlage an die Brandmelderzentrale.....	65
Anhang E (normativ) Überwachung von Räumen für Datenverarbeitungsanlagen und ähnliche Einrichtungen.....	67
E.1 Allgemeines.....	67
E.2 Überwachungszonen.....	67
E.3 Meldebereiche.....	68
E.4 Auswahl der Brandmelderart.....	68
E.5 Anzahl und Anordnung von punktförmigen Rauchmeldern.....	68
Anhang F (normativ) Überwachung von Hochregalanlagen.....	69
F.1 Allgemeines.....	69
F.2 Auswahl der Brandmelder.....	69
F.3 Anordnung der Rauchmelder.....	69
F.3.1 Melder im Deckenbereich.....	69

	Seite
F.3.2 Melder bzw. Ansaugöffnungen von Ansaugrauchmeldern für die Regalüberwachung .....	70
F.4 Meldebereiche .....	72
Anhang G (informativ) Übersicht zu linienförmigen Wärmemeldertypen nach DIN EN 54-22 .....	74
Anhang H (informativ) Alarmierung in Einrichtungen für Personen mit Pflegebedürftigkeit oder Behinderung, die nicht selbstrettungsfähig sind.....	75
Literaturhinweise.....	77
<b>Bilder</b>	
Bild 1 – Lichte Öffnungen eines Treppenauges .....	25
Bild 2 –Treppenauge – Draufsicht und Schnitt.....	26
Bild 3 – Horizontale Abstände für punktförmige Melder mit Rauchsensoren nach DIN EN 54-7, DIN EN 54-29 sowie Ansaugrauchmelder nach DIN EN 54-20 .....	29
Bild 4 – Horizontale Abstände für punktförmige bzw. mehrpunktförmige Wärmemelder nach DIN EN 54-5 bzw. DIN EN 54-22 .....	30
Bild 5 – Melder mit Rauchsensoren, Dachneigung $\alpha$ bis $20^\circ$ .....	30
Bild 6 – Melder mit Rauchsensoren, Dachneigung $\alpha$ über $20^\circ$ .....	31
Bild 7 – Wärmemelder, Dachneigung $\alpha$ bis $20^\circ$ .....	31
Bild 8 – Wärmemelder, Dachneigung $\alpha$ über $20^\circ$ .....	32
Bild 9 – Unterteilung durch Unterzug.....	32
Bild 10 – Unterzug mit Abstandshaltern .....	33
Bild 11 – Unterzug mit Abstandshaltern, die selbst Unterteilungen bilden.....	33
Bild 12 – Beispiel isolierte Decke: Überströmen des Rauchs oberhalb des Unterzugs möglich.....	34
Bild 13 – Beispiel nicht isolierte Decke: Wärmepolster verhindert Überströmen des Rauchs oberhalb des Unterzugs .....	34
Bild 14 – Beispiel, höherer Abstandshalter: weiterhin Überströmen des Rauchs oberhalb des Unterzugs möglich.....	34
Bild 15 – Anordnung und Abstände von Meldern mit Rauchsensoren bei verschiedenen Dach- und Deckenformen .....	36
Bild 16 – Notwendigkeit der Installation von Meldern unter Podesten .....	37
Bild 17 – Anordnung und Überwachungsbereich von Flammenmeldern bei Raumecken- und Wandmontage .....	40
Bild 18 – Anordnung von Meldern für Lüftungsleitungen nach Bögen in runden Kanalquerschnitten .....	41
Bild 19 – Anordnung von Meldern für Lüftungsleitungen nach Bögen in rechteckigen Kanalquerschnitten.....	42
Bild 20 – Montagehöhe und Beleuchtungsfläche von optischen Signalgebern Typ C.....	45
Bild 21 – Montagehöhe und Beleuchtungsfläche von optischen Signalgebern Typ W.....	45
Bild 22 – Montagehöhe und Beleuchtungsfläche von optischen Signalgebern Typ O.....	46
Bild D.1 – Standardschnittstelle Löschen (mindestens erforderliche Signale am Beispiel des Löschbereichs 1) .....	63
Bild E.1 – Überwachungszonen.....	67
Bild F.1 – Anordnung von punktförmigen Meldern in Hochregalanlagen(Darstellung von Doppelregalen mit Mittelschacht).....	70

	Seite
Bild F.2 – Beispiel Abgehängte Deckenmelder innerhalb von 6 m über Regaloberkante .....	71
Bild F.3 – Anordnung von Ansaugrauchmeldern in Hochregalanlagen (Darstellung von Doppelregalen mit Mittelschacht).....	72
Bild G.1 – Übersicht zu linienförmigen Wärmemelder .....	74
Bild H.1 – Blockschaltbild Alarmierung in Einrichtungen für Personen mit Pflegebedürftigkeit oder Behinderung, die nicht selbstrettungsfähig sind (C- und M-Alarmierungsfunktionen nach DIN EN 54-1).....	76

## Tabellen

Tabelle 1 – Eignung automatischer Brandmelder in Abhängigkeit der Raumhöhe .....	18
Tabelle 2 – Überwachungsbereiche von punktförmigen Meldern mit Rauch- und/oder Wärmesensoren sowie Ansaugrauchmeldern und mehrpunktförmigen Wärmemeldern (siehe Bild G.1).....	27
Tabelle 3 – Größtes Seitenverhältnis (a/b) der Überwachungsbereiche .....	29
Tabelle 4 – Abstand von Rauchmeldern mit Sensorpunkten zu Decken und Dächern .....	35
Tabelle 5 – Abstände und Überwachungsbereiche von linienförmigen Rauchmeldern .....	38
Tabelle 6 – Abstände $D_H$ von Sensorleitungen linienförmiger Wärmemelder .....	38
Tabelle B.1 – Klassifizierungstabelle für Ansaugrauchmelder (nach DIN EN 54-20) .....	61
Tabelle C.1 – Klassifizierung von Wärmemeldern (nach DIN EN 54-5) .....	62
Tabelle C.2 – Klassifizierung von linienförmigen Wärmemeldern (nach DIN EN 54-22).....	62
Tabelle E.1 – Überwachungsbereiche von punktförmigen Rauchmeldern .....	68